

Tierheim in Berlin braucht dringend Unterstützung für Hunde wie Hilde

Tierheim in Berlin bittet dringend um Hilfe für Hilde, die an Futtermittelunverträglichkeit leidet. Unterstütze die Fellnase jetzt!

NACHRICHTEN AG
ECHT. AKTUELL. FREI. - NEWS IN ECHTZEIT

Eine herzerreißende Bitte: Tierheim in Berlin benötigt dringend Hilfe

In Berlin gibt es unzählige liebevolle Tierbesitzer, die sich rührend um ihre Vierbeiner kümmern. Dennoch kommt es immer wieder vor, dass Tiere wie Hunde, Katzen – und manchmal sogar exotische Pythons – im Tierheim abgegeben oder in der Großstadt ausgesetzt werden.

Das Tierheim Falkensee, inmitten des Berliner Speckgürtels gelegen, kümmert sich seit Jahren um heimatlose Tiere. Doch selbst hier stoßen die engagierten Mitarbeiter regelmäßig an ihre Grenzen. Eine dringende Bitte um Hilfe wurde nun ausgesprochen.

+++ Berliner Speckgürtel: Angler macht beunruhigenden Fund – exotisches Tier entdeckt +++

„Wir bitten dringend um Hilfe für Hilde“

„Leider sind wir erneut dringend auf Hilfe angewiesen“, heißt es in einem eindringlichen Appell auf Facebook. Nach der unglaublichen Unterstützung für zwei Fellnasen und ein samtpfötiges Tier fällt es uns schwer, erneut um Hilfe bitten zu müssen“, erklärte das Tierheim Falkensee.

„Nun haben wir ein weiteres Sorgenfellchen unter uns. Es handelt sich um die liebe Hilde!“ Offenbar leidet die arme Hündin unter einer Futtermittelunverträglichkeit und benötigt ausschließlich Rindfleisch in ihrer Ernährung.

„Bisher konnten wir ihr Nassfutter verschiedener Hersteller geben, solange Rind die einzige Fleischquelle war. Doch nun verträgt sie auch diese nicht mehr“, so das Tierheim. „Leider zeigt sich nun, dass sie auch die anderen Zusätze im Futter nicht verträgt und sich erneut zu kratzen beginnt“.

„Unerträgliches Leid vermeiden“

„Es ist kaum vorstellbar, wie schrecklich es sein muss, sich ständig kratzen zu müssen, weil der Juckreiz einfach nicht aufhört“, heißt es auf Facebook. Um Hilde möglichst viel Leid zu ersparen, hat sich das Tierheim Falkensee entschieden, auf ein spezielles Futter umzusteigen, das sie vertragen kann.

Es handelt sich um „Rinti Sensible Rind & Reis“, das Hilde gut verträgt. „Wir und vor allem Hilde wären unendlich dankbar, wenn ihr uns erneut unterstützen könntet“, so das Tierheim. Wer helfen möchte, kann das besagte Hundefutter für Hilde kaufen. Alle Details dazu sind auf der Facebook-Seite des Tierheims Falkensee zu finden.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de